

Medienmitteilung vom 23. April 2021

Zwischenbericht der BB Biotech AG per 31. März 2021

Erfolgreiche Impfkampagnen öffnen Weg aus der Coronakrise – Neubewertung des Sektors für Investitionen genutzt

BB Biotech hat sich im 1. Quartal in einem von Gewinnmitnahmen geprägten Gesundheitssektor positiv entwickelt. Die Aktie verzeichnete eine Gesamttrendite von 15.4% in CHF und 14.3% in EUR. Die SARS-CoV-2-Pandemie stellt weiterhin das beherrschende Thema der Gesundheitsbranche dar. Eine zentrale Rolle in deren Bewältigung spielt dabei die Einführung und Verteilung der Impfstoffe. In Ländern mit frühzeitig gesicherten Impfkontingenten, wie etwa Israel, den USA oder Grossbritannien, sind deutliche Anzeichen einer Entspannung der Infektionslage und Krankenhausauslastung zu beobachten. Obwohl in den meisten anderen Ländern die Impfkampagnen schleppend voranlaufen, werden auch dort ähnliche Entwicklungen erwartet. Vor allem hinsichtlich potenzieller Resistenzmutationen in Folge hoher Inzidenzen wird es wichtig sein, die Imprate weiter zu beschleunigen und global auszuweiten. Die allgemeine Erwartung einer raschen Beendigung der Pandemie innerhalb der nächsten Quartale sieht BB Biotech nur im Verbund mit möglicherweise jährlich wiederkehrenden Booster-Impfungen nachhaltig gewährleistet.

Im 1. Quartal 2021 verzeichneten amerikanische und europäische Indizes beachtliche Gewinne und schlossen das 1. Quartal 2021 auf Allzeithochs. Der S&P 500 (+6.2% in USD), der Dow Jones (+8.3% in USD) und der Nasdaq Composite Index (+3.0% in USD) legten im Berichtsquartal zu. Noch ausgeprägter schlugen sich die Erwartungen auf eine konjunkturelle Erholung an den europäischen Aktienmärkten nieder: Der EuroStoxx 50 (+10.8% in EUR), der Dax (+9.4% in EUR) und der SPI (+5.2% in CHF) beendeten das Quartal mit einem kräftigen Plus.

Gesundheitstitel, die noch im Januar und Februar 2021 neue Höchststände erreicht hatten, erlebten dagegen im März Gewinnmitnahmen und büssten einen Grossteil ihrer vorherigen Kursanstiege ein. Der MSCI World Healthcare Index erzielte im 1. Quartal eine Gesamttrendite von +0.9% (in USD). Die Pharmaindustrie, die allgemein als defensive Branche gilt, schnitt schlechter als der Gesamtmarkt ab. Ähnlich verhielt es sich beim Nasdaq Biotech Index mit einer Entwicklung von -0.5% (in USD). Auslöser war eine beachtliche Rotation bei der Vermögensallokation. Anleger bevorzugten zyklische Sektoren und Titel, die von der postpandemischen Erholung profitieren dürften.

BB Biotechs Wertentwicklung im 1. Quartal

In diesem Marktumfeld hat sich BB Biotech im 1. Quartal positiv entwickelt. Die Aktie von BB Biotech verzeichnete eine Gesamttrendite von +15.4% in CHF und +14.3% in EUR. Im gleichen Zeitraum erzielte das Portfolio eine Gesamttrendite von +5.5% in CHF, +2.9% in EUR und -1.2% in USD. Die positive Performance in CHF und EUR ist auf die Aufwertung des USD zurückzuführen. Die Renditeberechnungen für BB Biotech berücksichtigen die von den Aktionären an der Generalversammlung am 18. März 2021 bewilligte Dividendenausschüttung. Der Reingewinn belief sich im 1. Quartal 2021 auf CHF 221 Mio. gegenüber einem Nettoverlust von CHF 758 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

Generalversammlung vom 18. März 2021

An der diesjährigen Generalversammlung stimmten die Aktionäre allen Tagesordnungspunkten zu und bestätigten die fünf Verwaltungsratsmitglieder im Amt. BB Biotech hat die vorgeschlagene Dividende von CHF 3.60 pro Aktie ausgezahlt. Der Verwaltungsrat bestätigte erneut die Fortsetzung der Ausschüttungspolitik und plant, in den kommenden Jahren eine reguläre Dividende von 5% des Durchschnittskurses der Aktie im Dezember des vorherigen Geschäftsjahres auszus zahlen.

Portfolioanpassungen im 1. Quartal 2021

Das Investment Team hat das Portfolio im 1. Quartal 2021 um die zwei kleinkapitalisierten Unternehmen Essa Pharma und Revolution Medicines erweitert. Mit diesen beiden Biotechunternehmen erhöht BB Biotech die Portfoliogewichtung im Onkologiebereich. Zugleich trennte es sich von den Positionen in Cidara und Voyager Therapeutics und realisierte Gewinne bei Top-Beteiligungen wie Neurocrine, Vertex, Alnylam, Ionis und Halozyme. Weitere Gewinnmitnahmen konnten bei der aktuell zweitgrössten Portfolioposition Moderna nach einem starken Kursanstieg der Aktie im Februar als auch bei kleineren Beteiligungen wie Arvinas und Scholar Rock realisiert werden. Die resultierenden Erlöse wurden in bestehende Beteiligungen wie Agios, Macrogenics, Black Diamond,

Mersana und Relay reinvestiert. Die Mittel aus zuvor realisierten Gewinnen bei Unternehmen für Geneditierung (Crispr Therapeutics und Beam Therapeutics) und zellbasierte Therapien (Fate Therapeutics) reinvestierte das Team in dieselben Unternehmen, aber zu deutlich attraktiveren Bewertungen. Ausserdem beteiligte sich BB Biotech an den Kapitalerhöhungen von Argenx und Molecular Templates. Argenx finanziert mit diesen Mitteln die bevorstehende Markteinführung von efgartigimod, während Molecular Templates die klinische Entwicklung seiner Pipeline an ETB-Produkten der nächsten Generation vorantreiben wird.

Ausblick für 2021

BB Biotech geht davon aus, dass die Aufmerksamkeit der Finanzmärkte weiterhin der globalen Pandemie und den Strategien zu deren Bekämpfung gilt. Die US-Regierung wird möglicherweise Massnahmen zur Senkung der Medikamentenpreise und zur Anhebung des Körperschaftssteuersatzes treffen. Im Gesundheitssektor dürfte in Kürze geklärt werden, wer die Leitung der US-Arzneimittelbehörde FDA übernimmt. Ausserdem erwartet das Investment Team in der 2. Jahreshälfte 2021, dass die Übernahme von Alexion Pharma durch AstraZeneca abgeschlossen wird.

Da die Massnahmen zur Pandemiebekämpfung mit zunehmenden Impfquoten gelockert werden, rechnet BB Biotech damit, dass die Biotechbranche wieder rasch Fahrt aufnimmt. Für die Unternehmen sollte sich diese Entwicklung in vielerlei Hinsicht positiv niederschlagen, u.a. in einer schnelleren Patientenrekrutierung für klinische Studien, dem Abbau von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Zulassungen durch die Zulassungsbehörden und der Normalisierung von Arztbesuchen und damit verbundener Medikamentenverschreibung.

Das Investment Team wird weiterhin nach Biotechfirmen Ausschau halten, die neuartige Ansätze verfolgen, um bahnbrechende klinische Verbesserungen für Patienten zu realisieren und ökonomischen Wert zu schaffen. Angesichts der aktuell momentumgetriebenen Börse konzentriert sich BB Biotech weiter auf ihre disziplinierte langfristig orientierte Portfoliostrategie, nutzt aber weiterhin kurzfristig auftretende Marktverwerfungen.

Der vollständige Zwischenbericht per 31. März 2021 der BB Biotech AG ist auf report.bbbiotech.ch/Q121 resp. www.bbbiotech.com verfügbar.

Für weitere Informationen:

Investor Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00
Dr. Silvia Siegfried-Schanz, ssc@bellevue.ch
Maria-Grazia Iten-Alderuccio, mga@bellevue.ch
Claude Mikkelsen, cmi@bellevue.ch

Media Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00
Tanja Chicherio, tch@bellevue.ch

TE Communications AG, Bleichstrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz, Tel. +41 79 423 22 28
Thomas Egger, teg@te-communications.ch

www.bbbiotech.com

Unternehmensprofil

BB Biotech AG ist eine Investmentgesellschaft mit Sitz in Schaffhausen/Schweiz, die an der Schweizer, deutschen und italienischen Börse notiert ist. Seit 1993 investiert das Unternehmen in innovative Unternehmen der Medikamentenentwicklung, die hauptsächlich in den USA und Westeuropa ansässig sind. BB Biotech ist einer der führenden Investoren in diesem Sektor. Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management AG zurück.

Haftungsausschluss

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Erwartungen sowie Beurteilungen, Ansichten und Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen von BB Biotech, ihren Direktoren und leitenden Mitarbeitenden und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die sich mit der Zeit ändern können. Da die tatsächlichen Entwicklungen erheblich abweichen können, übernehmen BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden diesbezüglich keine Haftung. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen werden nur mit Stand vom Zeitpunkt dieser Veröffentlichung getätigt, und BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden gehen keinerlei Verpflichtung ein, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Portfoliozusammensetzung von BB Biotech per 31. März 2021

(in % der Wertschriften, gerundete Werte)

Ionis Pharmaceuticals	8.1%
Moderna	7.8%
Neurocrine Biosciences	6.3%
Argenx SE	5.7%
Incyte	5.2%
Agios Pharmaceuticals	5.1%
Alexion Pharmaceuticals	4.4%
Vertex Pharmaceuticals	4.3%
Fate Therapeutics	3.9%
Macrogenics	3.6%
Alnylam Pharmaceuticals	3.5%
Radius Health	3.4%
Biogen	3.3%
Arvinas	3.0%
Sage Therapeutics	2.9%
Halozyme Therapeutics	2.7%
Intra-Cellular Therapies	2.6%
Crispr Therapeutics	2.6%
Esperion Therapeutics	2.4%
Scholar Rock Holding	2.3%
Myovant Sciences	2.3%
Molecular Templates	2.3%
Generation Bio Co.	1.5%
Relay Therapeutics	1.5%
Exelixis	1.4%
Black Diamond Therapeutics	1.2%
Essa Pharma	1.2%
Nektar Therapeutics	1.2%
Revolution Medicines	1.0%
Beam Therapeutics	1.0%
Mersana Therapeutics	1.0%
Kezar Life Sciences	0.6%
Homology Medicines	0.4%
Wave Life Sciences	0.3%
Alder Biopharmaceuticals – CVR	0.1%
Total Wertschriften	CHF 4 278.8 Mio.
Übrige Aktiven	CHF 4.1 Mio.
Übrige Verpflichtungen	CHF (364.4) Mio.
Innerer Wert	CHF 3 918.5 Mio.